



Pfarrei Hl. Sebastian
Dannstadt-Schauernheim
Rhein-Pfalz-Kreis

Sebastian Aktuell
Newsletter

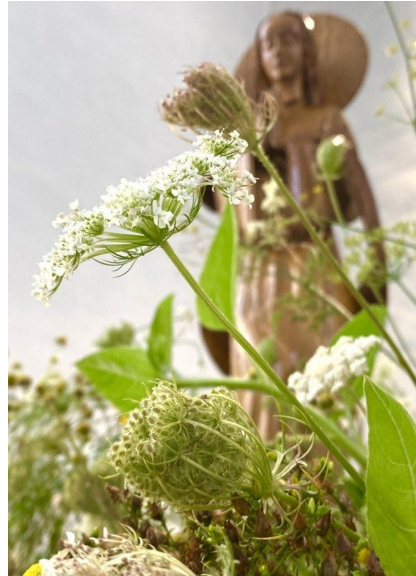
14.08.2025

Aufnahme Mariens in den Himmel: Maria als Zeichen der Hoffnung

Liebe Pfarreimitglieder, liebe Leserinnen und Leser dieses Newsletters,

wir feiern am 15. August und in den Tagen um dieses Datum in unseren Kirchengemeinden das Fest der Aufnahme Mariens in den Himmel. Im Leben Marias wird sichtbar, was christliche Hoffnung bedeutet. Das Zweite Vatikanische Konzil lehrt: Maria ist „Zeichen der sicheren Hoffnung und des Trostes für das wandernde Gottesvolk“ (*Dogmatische Konstitution Lumen gentium, Kapitel VIII., V*).

Maria ist also das Vorbild des hoffenden Menschen, das Vorbild christlicher Hoffnung. In ihr zeigt sich, wie die Hoffnung getragen ist von gläubigem Vertrauen, auch in allen Herausforderungen und Krisen des Lebens. Was das bedeuten kann, wurde mir kürzlich wieder in einer zu Tränen bewegendem Feier für eine Person im Hospiz deutlich: Partner, Tochter und Enkelinnen waren dabei, als wir zusammen beteten, die Angehörigen der Sterbenden dankten, eingeladen waren, sie zu segnen und innerlich loszulassen und ich das Sakrament der Krankensalbung als Sterbesakrament und die Hl. Kommunion spendete. Für diese tiefgläubige Sterbende steht das Tor zum Himmel bestimmt weit offen: Das verheißt uns das Geheimnis dieses Marienfestes.



(Quelle: Pfarrbriefservice)

Welch eine österliche Hoffnung ist uns damit angeboten! Das Licht der Hoffnung ist wie die Liebe stärker als die Finsternis, das Leben stärker als der Tod. Wir haben eine Hoffnung über dieses Leben hinaus, eine Hoffnung, die alles übersteigt. Diese Hoffnung lässt uns anders leben, die Welt zuversichtlich mitgestalten und sie schlägt einen Bogen in das ewige Leben. Im Hoffen auf Gott eröffnet sich ein Horizont, in dem sogar noch Leid, Sinnlosigkeit und Tod ihren Platz finden: „Die Hoffnung ... lässt nicht zugrunde gehen, denn die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen durch den Heiligen Geist, der uns gegeben ist.“

In diesem Sinne wünschen und erbitten wir Ihnen weiterhin ein gesegnetes „Jahr der Hoffnung“ für Sie und alle Ihre Lieben,

Für das Redaktionsteam

Pfarrer Michael Hergl

Andacht von Diakon i. R. Peter Weiler

**Hoffnung - „Bei Gott allein kommt meine Seele zur Ruhe;
denn von ihm kommt meine Hoffnung“ (Psalm 62, 6)**



Hoffnung gehört zu unserem Leben. Wenn ein Kind geboren wird, wird zugleich eine neue Hoffnung geboren. Zunächst sind es die Eltern, die hoffen, dass das Kind gesund am Leben bleibt. Wird das Kind älter, so hofft es selbst mehr und mehr, dass es das Leben mit all seinen Herausforderungen bestehen kann.

Dabei ist für jeden Einzelnen „seine Hoffnung“ auf individuelle Ziele ausgerichtet. Viele von uns hoffen auf ein baldiges Ende der zur Zeit toben den Kriege, andere wiederum ganz allgemein auf bessere Zeiten, und wieder andere hoffen auf Genesung von Krankheit, oder vielleicht sogar auf mehr Reichtum und Wohlstand. Daneben aber gibt es die

christliche Hoffnung.

[Hier finden Sie die komplette Andacht von Peter Weiler auf unserer Homepage.](#)

Vorsicht Vergleichsfalle! - Ehepaar-Newsletter



Ehepaar-Newsletter 07/2025 "Wir zwei - Immer wieder neu" (Foto: marjan4782, depositphotos.com)
HBre. Kommunikative "Judotechniken" einsetzen, um der Falle des Vergleichens zu entkommen, darüber schreiben Verena und Stefan Groß in der neuen Ausgabe des Newsletters für Paare. [Zum Newsletter der Schönstatt-Bewegung.](#)

Nächste Newsletter Ausgabe: 28.08.2025

Sebastiansbote

Den aktuellen Pfarrbrief Sebastiansbote finden Sie [jederzeit abrufbar auf unserer Homepage.](#)

Gottesdienstordnung

Kommende öffentliche Gottesdienste

Gottesdienste am Wochenende 16. / 17.08.2025

Samstag, den 16.08.2025

18:00 Uhr, Vorabendmesse mit Feier des Hochfestes in St. Peter, Hochdorf

Sonntag, den 17.08.2025

09:30 Uhr, Heilige Messe in St. Medardus, Mutterstadt

09:30 Uhr, Heilige Messe in St. Leo, Rödersheim

11:00 Uhr, Heilige Messe in St. Michael, Dannstadt **mit Livestream**

Gottesdienste am Wochenende 23. / 24.08.2025

Samstag, den 23.08.2025

18:00 Uhr, Vorabendmesse in St. Leo, Rödersheim

Sonntag, den 24.08.2025

09:30 Uhr, Heilige Messe in St. Peter, Hochdorf

10:00 Uhr, **Ökumenischer Gottesdienst im Festzelt** Mutterstadt anlässlich der Kerwe **mit Livestream**

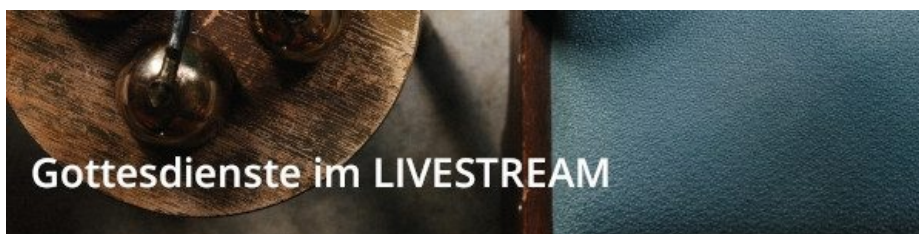
11:00 Uhr, Heilige Messe in St. Michael, Dannstadt

Alle Gottesdienste (auch an Werktagen) finden Sie auf unserer Homepage

17. August 2025

20. Sonntag im Jahreskreis
Lesejahr C

1. Lesung: Jer 38, 4-6.7a.8b-10



Kommende Gottesdienste im Livestream

Sonntag, den 17.08.2025

11:00 Uhr Heilige Messe
aus der Kirche St. Michael in Dannstadt

Sonntag, den 24.08.2025

10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst aus dem Festzelt
anlässlich der Kerwe in Mutterstadt



Pfarrei
Hl. Sebastian

live.hl-sebastian.de

Rückblick

Schulgottesdienste

Lebendig gestaltete Schulgottesdienste für die Grundschüler aller Schulen im Pfarrgebiet finden jeweils zum Schuljahresende und Anfang des neuen Schuljahrs ([siehe Gottesdienste auf der Startseite unserer Homepage www.hl-sebastian.de](https://www.hl-sebastian.de)) statt.



KiTa St. Peter: Feier des 50-jährigen Bestehens und bewegende Verabschiedung der Leiterin Frau Karin Harzer

Im Rahmen eines Sommerfests feierte unsere KiTa St. Peter am 28. Juni ihr 50-jähriges Bestehen im aktuellen Gebäude, beginnend mit einem ansprechenden Gottesdienst im KiTa-Gelände. Danach gab es viele kreative Angebote, Bewirtung und abschließend die übliche Verabschiedung der Schulkinder.

In einem sehr schönen, von der KiTa gestalteten und bewegenden Sonntagsgottesdienst mit anschließendem Empfang wurde am 6. Juli Frau Harzer verabschiedet und ihr gedankt. Hier die Dankesworte von Pfarrer Michael Hergl:

"Liebe Frau Karin Harzer,

mit Wehmut, aber vor allem mit ganz großer Dankbarkeit dürfen und müssen wir Sie in den wohlverdienten Ruhestand ziehen lassen. Diese Feier und die überwältigende

Anteilnahme daran zeigen die tiefe emotionale Verbundenheit, die in vielen Jahren Ihres Wirkens hier gewachsen ist.

39 Jahre waren Sie in unserer Pfarrei mit Leib und Seele Erzieherin und die letzten 36 Jahre mit Herzblut eine stets hoch engagierte Leiterin unserer KiTa St. Peter in Hochdorf und außerdem noch sehr aktiv in unserer ganzen großen Pfarrei Hl. Sebastian.



So waren Sie, gesegnet mit reichen Gaben, für ganze Generationen von Familien und die Kirche, und damit für viele Menschen ein großer Segen: Die KiTa ist auch durch ihr Wirken ein besonderer Segensort und wichtiger Teil der Kirchengemeinde. Sie zeigten Nähe, Anteilnahme und Solidarität, auch mit den schwachen und Benachteiligten – ich denke an die vielen ausländischen Familien, die Ihnen immer besonders am Herzen lagen. Mit Interesse, Geduld, klugen Überlegungen und Ideen und vor allem einem großen liebenden Herzen haben Sie mit ganzer Hingabe aus Ihrem persönlichen Glauben heraus Leben begleitet, beraten, geprägt und gestaltet und stets ein starkes Team von Fachkräften um sich gebildet. Sie haben es Eltern und Gemeindemitgliedern ermöglicht und sie motiviert, sich einzubringen, sie haben KiTa und Kirchengemeinde immer wieder vernetzt, auch durch die sehr schön gestalteten Familiengottesdienste, durch Familieninitiativen – ich denke an die schwere Coronazeit, zusammen mit dem Pfarreirat, und vieles andere mehr, das ich nicht alles aufzählen kann. Der Gott der Liebe hat Ihr Herz berührt und so haben Sie sich in seinen Dienst gestellt und viele Herzen öffnen können für die Frohbotschaft Jesu Christi, unseren Glauben, seine Werte und eine neue Weise, Kirche zu leben.

Herzlichen Dank für alles und danke unserem Gott für dieses fruchtbare Wirken bei uns! Einen eigenen Segen haben Sie zusammen mit den Kindern vorhin erhalten.

Vertreter des Gemeindevorstandes überreichen Ihnen nun ein Geschenk."

Mit Frau Stephanie Mayer konnten wir eine erfahrene und hochqualifizierte neue Leiterin einstellen.



Kaplan Jaimon als Festprediger auf dem Annaberg bei Burrweiler

Über 40 Pfarreimitglieder aus allen vier Gemeinden zog es zum Annaberg am 15. Juli, als unser Kaplan dort Hauptzelebrant und Festprediger war. Seine ansprechenden Worte zum Thema Hoffnung und Schöpfung erhielten Applaus.



Der neue Förderverein der KiTa St. Peter e.V. stellt sich vor

Der Förderverein hat sich 2025 neu gegründet aus einer Elterninitiative heraus, es ist ein eingetragener Verein, der die KiTa St. Peter in Hochdorf ideell, finanziell und durch ehrenamtliche Arbeit unterstützt und damit auch die Kinder. Helfen Sie uns auch durch aktive Hilfe, Fördermitgliedschaft oder eine einmalige Spende – wir freuen uns über jede Unterstützung.

Kontaktieren Sie uns bei Fragen, wir freuen uns über Ihre Nachricht.

Vorstand: Nicole Jurgovsky, 1. Vorsitzende, Jens Ebert, 2. Vorsitzender, und Carolin Schilling (Schatzmeisterin)

Schifferstadter Straße 2, 67126 Hochdorf-Assenheim oder

info@fv-kita-st-peter.de - weitere Infos [unter hl-sebastian.de](http://unter.hl-sebastian.de).

Abgabe von geweihten Salzsäckchen

Seit vielen Jahren werden in Hochdorf kleine Säckchen genäht und mit Salz befüllt. Diese werden in den Kirchen St. Leo Rödersheim und St. Peter Hochdorf am Dreifaltigkeitssonntag geweiht. Seit Beginn dieser Aktion werden auch in Rödersheim die Säckchen gegen eine Spende angeboten. Der Erlös geht an Sr. Benigne/Sr. Rosemary in Kenia für besonders bedürftige Familien. Allen Spendern sei ganz herzlich gedankt.

Gemeindeausschuss Hochdorf

Ausblick

Der Kirchenchor St. Leo Rödersheim

veranstaltet auch in diesem Jahr wieder seinen traditionellen Grillabend mit Steak, Bratwurst und einem reichhaltigen Salatbuffet. Alle sind herzlich eingeladen. Am Freitag, 22. August ab 18:00 Uhr erwartet Euch ein heiter gestimmter Sommerabend im Schatten unseres Kirchturms. Anmeldung bei G. Dorna (Tel: 7069).

Ökumenischer Kerwegottesdienst in Mutterstadt am Sonntag, 24. August, 10:00 Uhr im Kerwezelt

Kerwemesse in Rödersheim

Am Kerwesonntag (31. August) findet eine Kerwemesse um 9:30 Uhr in Rödersheim statt. Es lädt der **Kirchenchor St. Leo Rödersheim** wie in jedem Jahr zur nachmittäglichen Kaffeestunde ins Pfarrheim ein. Es erwartet Sie wie gewohnt ein reichhaltiges Kuchenangebot und ein gemütliches Zusammensein.

Diakonweihe von Herrn Stefan Kopf

Die Pfarrei Hl. Sebastian freut sich mit ihm und den Angehörigen über die Berufung von Hr. Kopf zum Diakon. Hier seine Vorstellung:

Liebe Pfarrei Hl. Sebastian,
liebe Schwestern und Brüder,
seit Januar 2025 wohnen meine Frau Jennifer (geb.



Grothe) und ich in Mutterstadt. Während es für meine Frau ein Zurückkommen in Ihren Heimatort war (sie war lange Jahre Ministrantin und Mitglied im Pfarreirat), ist es meine Premiere in Mutterstadt.

Bereits im Jahr 2021 habe ich mich auf den Weg gemacht, Ständiger Diakon in unserer Diözese zu werden. Nach knapp 5 Jahren Ausbildung werde ich am 13. September 2025 von Weihbischof Otto Georgens durch Handauflegung und Gebet zum Diakon geweiht. Aktuell ist noch nicht klar, wo ich nach meiner Weihe eingesetzt werde. Da ich allerdings weiterhin in meinem Hauptberuf als Verwaltungsbeamter beim Rhein-Pfalz-Kreis tätig sein werde, wird meine Tätigkeit als „**Diakon im Zivilberuf**“ nebenberuflich und damit stundenweise erfolgen.

Ich freue mich, wenn wir am Rande von Gottesdiensten oder Begegnungen auch jetzt schon ins Gespräch kommen und bitte Sie für die Vorbereitung auf die Weihe und die Weihe selbst um ihr begleitendes Gebet.

Ihr Stefan Kopf

Unterstützen Sie bitte H. Kopf auf seinem Weg und feiern Sie dieses besonderes Ereignis mit!

Wir laden Sie herzlich ein, für ihn zu beten und an seiner Diakonweihe teilzunehmen, am 13. September 2025 um 9:30 Uhr im Dom zu Speyer

EINLADUNG ZUM
Pfarrfamilientag



**28.09.2025
AB 09:30 UHR
KIRCHE ST. MICHAEL
DANNSTADT-
SCHAUERHEIM**

“VON ENGELN BEHÜTET”

**WORKSHOPS
GOTTESDIENSTE
11:30 UHR**



**MITTAGESSEN
KAFFEE UND KUCHEN**

Offene Kirchen in unserer Pfarrei

Zum stillen Gebet sind unsere Kirchen wie folgt geöffnet:

St. Michael, Dannstadt: täglich ab 9 Uhr

St. Peter, Hochdorf: Di, Do, So, Feiertag - jeweils 10 - 17 Uhr

St. Medardus, Mutterstadt: Mi, Fr - jeweils 15 - 16 Uhr

St. Leo, Rödersheim: vor der Lourdes-Grotte oder nach tel. Vereinbarung mit Bernd Hetterich (06231 / 915230) oder Dr. Hubert Klein (06231 / 4726)

Gesprächsangebot

Seelsorgegespräche sind telefonisch vereinbar. Bitte scheuen sie sich nicht, auf den Anrufbeantworter zu sprechen und hinterlassen sie ihre Telefonnummer.

Die Seelsorger rufen zurück.

Pfarrer Michael Hergl
Tel. 06231 / 915755 und 0151 148 797 34
michael.hergl@bistum-speyer.de

Kaplan P. Jaimon
Tel. 06231 / 915756 und 0151 148 800 66
jaimon.vaniyapurackal@bistum-speyer.de

Diakon Claus Kasper
Tel. 06231 / 915749 und 0151 148 797 56
claus.kasper@bistum-speyer.de

Erreichbarkeit der Pfarrbüros

Die Pfarrbüros sind per E-Mail pfarramt.dannstadt-schauernheim@bistum-speyer.de oder telefonisch per 06231 / 5742 zu den regulären Öffnungszeiten zu erreichen.

Die Pfarrei Hl. Sebastian in sozialen Netzwerken



Pfarrei Hl. Sebastian, Dannstadt-Schauernheim
Kirchenstraße 4
67125 Dannstadt-Schauernheim

Sie möchten den Newsletter nicht weiter erhalten?
[Newsletter abbestellen](#)

Kontakt
Datenschutz
Impressum

Sebastian Aktuell | Ausgabe 2025-14